

Die Rektorin

**Protokoll zur 16. Sitzung des Senats am 14.04.2021  
öffentlicher Teil**

Vorsitzende: Rektorin

Beginn: 13:00 Uhr  
Ende: 14:40 Uhr

Ort: virtueller Besprechungsraum

Teilnehmer/innen: s. Anwesenheitsliste  
von 21 stimmb. Mitgliedern waren zu Beginn der Sitzung 21 anwesend

**Tagesordnung:**

- I.1 Beschluss zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
- I.2 Beschluss zum Protokoll der 15. Sitzung (Amtsperiode 2019 bis 2024) am 10.03.2021 (öffentlicher Teil)
- I.3 Bericht des Erweiterten Rektorats
  - a) Aktueller Stand Zukunftsvertrag
  - b) Vorbereitung Klausurtagung
  - c) Aktuelles zum Forschungsgeschehen
  - d) Informationen zur Sitzung des HSR am 29.03.2021
- I.4 Aktuelle Viertelstunde
- I.5 Einhaltung der parteipolitischen Neutralität an der TU Dresden im Vorfeld der Bundestagswahl
- I.6 Grundsätze des Qualitätsmanagementsystems für Studium und Lehre
- I.7 Verschiedenes

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden zur 16. Sitzung des Senats am 14.04.2021 und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Insbesondere begrüßt die Vorsitzende Herrn Prof. Kobel zu seiner ersten Senatssitzung in der neuen Funktion als Prorektor Bildung. Herr Prof. Kobel dankt dem Senat für das ihm durch seine Wahl entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die konstruktive Zusammenarbeit.

Des Weiteren begrüßt die Vorsitzende Herrn Prof. Timm, der am 31.03.2021 zum neuen Dekan der Fakultät Physik gewählt wurde. Da Herr Prof. Timm damit als stimmberechtigtes Mitglied aus dem Senat ausgeschieden ist, ist Herr Prof. Thom als Senatsmitglied in der Mitgliedergruppe der Hochschullehrer:innen nachgerückt. Die Vorsitzende begrüßt Herrn Prof. Thom und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Abschließend informiert die Vorsitzende darüber, dass Herr Prof. Wallmersperger, Prodekan der Fakultät Maschinenwesen, als Vertreter des Dekans an der heutigen Sitzung des Senats teilnimmt. Die Vorsitzende begrüßt Herrn Prof. Wallmersperger und Herrn Prof. Diez, der Herrn Prof. Grill vertritt, daher ebenfalls zur Sitzung des Senats.

### **I.1 Beschluss zur Tagesordnung**

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge. Gegen die Durchführung der Sitzung in Form einer Videokonferenz werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird in der dem Protokoll zugrundeliegenden Form beschlossen.

### **I.2 Beschluss zum Protokoll der 15. Sitzung (Amtsperiode 2019 bis 2024) am 10.03.2021 (öffentlicher Teil)**

Zum Protokoll der 15. Sitzung am 10.03.2021 (öffentlicher Teil) gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge. Das Protokoll der 15. Sitzung des Senats (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung als korrekte Wiedergabe der Sitzung beschlossen.

### **I.3 Bericht des Erweiterten Rektorats**

#### **a) Aktueller Stand Zukunftsvertrag**

Die Vorsitzende informiert darüber, dass derzeit eine Abfrage von SG 6.1 an die Fakultäten zum tatsächlichen Stellenbedarf und Bedarf an Tutorienmitteln läuft. Auf Basis der Rückmeldungen wird die Beschlussfassung des Rektorats über die Verteilung der Mittel aus dem Zukunftsvertrag und über die Höhe der Tutorienmittel vorbereitet.

Das Rektorat hat sich dazu verständigt, dass die Absicherung und die Qualität der Lehre oberste Priorität haben. Das Rektorat wird hinsichtlich der Unterstützungsmöglichkeiten der Fakultäten mit den Dekanen und der Dekanin im Gespräch bleiben.

Der Kanzler informiert ergänzend, dass die Zuweisung der Tutorienmittel ebenfalls zeitnah beschlossen werden soll. Berücksichtigung findet neben den mitgeteilten Bedarfen und der Qualitätssicherung der Lehre auch der Mehraufwand für die Digitalisierung der Lehre. Für das Sommersemester 2021 und das Wintersemester 2021/2022 wurde zunächst einmal ein Abschlag gezahlt. In einer ersten Beratung zwischen Kanzler, Rektorin, Prorektor Bildung und Dezernat 8 wurde ein erster Vorschlag erarbeitet. Dieser soll schnellst möglich mit den Fakultäten abgestimmt werden, damit Planungssicherheit erlangt werden kann.

Frau Edtmüller führt dazu aus, dass die Studierenden sehr begrüßen, dass die Prioritäten auf der Absicherung und Qualitätssicherung der Lehre liegen. Außerdem bedankt sich Frau Edtmüller dafür, dass die Fachschaftsräte von den Fakultäten mit einbezogen wurden und bittet darum, dass die Dekanin und Dekane auch künftig die Fachschaftsräte eng einbinden.

Zur Nachfrage von Frau Prof. Endraß, wann mit der endgültigen Entscheidung über die Zuweisung der Stellen zu rechnen ist, führt die Vorsitzende aus, dass möglichst Ende Mai eine Entscheidung vorliegen soll.

#### **b) Vorbereitung Klausurtagung**

Die Vorsitzende informiert darüber, dass die Umfragen bzgl. der für den 11. und 12.05.2021 geplanten Klausurtagung des Senats und der für den 21. und 22.06.2021 geplanten Klausurtagung „Miteinander von Wissenschaft, Lehre und Verwaltung“ ergeben haben, dass eine Ver-

schiebung der Präsenzklausurtagungen im Vergleich zu rein digital durchgeführten Klausurtagungen präferiert wird. Allerdings wurde in den Anmerkungen darauf hingewiesen, dass einige wichtige Themen (wie z. B. Compliance-Management-System an der TUD oder Karrierewege) ggf. zeitnah in digitalen Kurzformaten diskutiert werden sollten.

Das Rektorat schlägt daher vor, am 11.05.2021 eine Halbtagsklausur mit dem Senat und am 12.05.2021 eine Halbtagsklausur mit den Dekanen, der Dekanin, den Bereichssprechern und den Direktoren der ZWE zum Thema „Compliance Management-System TUD“ durchzuführen. Das Format soll ähnlich wie bei den Zukunftslaboren sein und die Klausuren sollen jeweils von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr stattfinden. Gegen diesen Vorschlag gibt es keine Einwände. Weitere Informationen zu den Halbtagsklausuren werden rechtzeitig vor dem Termin an die Teilnehmenden versandt.

Für die Präsenzklausurtagungen sollen Ersatztermine im September 2021 gefunden werden.

c) Aktuelles zum Forschungsgeschehen

Die Prorektorin Forschung informiert zu größeren bewilligten Forschungsvorhaben seit Februar 2021 und über an TUD-Mitglieder verliehene bedeutende Preise (vgl. Anlage 1).

d) Informationen zur Sitzung des HSR am 29.03.2021

Die Vorsitzende informiert über die Sitzung des Hochschulrats am 29.03.2021. Dazu führt sie aus, dass sich der Hochschulrat u. a. mit folgenden Themen befasst hat:

- Wirtschaftslage / Haushaltsaufstellung,
- Compliance / Weiterentwicklung Compliance-Managementsystem TUD,
- Gründung einer Hochschulambulanz Psychotherapie zur Umsetzung der neuen Regelungen im Psychotherapeutengesetz,
- Errichtung des Center for Interdisciplinary Digital Sciences (CIDS) als Zentrale wissenschaftliche Einrichtung der TUD und Aufhebung des ZIH, MZ und des Lehmann-Zentrums als Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen,
- Gleichstellung - Umsetzung Gleichstellungskonzept der TU Dresden (Herausforderungen, Erfolge, Ausblick),
- Zwischenbericht SLM - Bestandsaufnahme und weiteres Vorgehen und digitale Lehre und Prüfungen.

Zur Weiterentwicklung des Compliance-Managementsystems an der TUD informiert die Vorsitzende zunächst einmal darüber, dass ein Benchmarking durchgeführt wird und stellt eine 3-Säulen-Übersicht vor (vgl. Anlage 2). Im nachfolgenden Meinungsaustausch werden folgende Themen angesprochen:

- Einführung eines elektronischen Hinweisgebersystems mit Zustimmung des Personalrats,
- „verpflichtendes regelmäßiges Training“ – digitale Formate und Präsenzveranstaltungen unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Zielgruppen geplant; über alle drei Säulen hinweg?
- Konfliktlotsen – aktuelles Aufkommen an Fällen? Betriebliches Gesundheitsmanagement,
- strukturelle Verknüpfung der vorhandenen Ansprechpersonen bzw. zuständigen Struktureinheiten,
- niederschwellige Unterstützungsangebote,
- Führungskultur,
- Kulturwandel notwendig.

#### **I.4 Aktuelle Viertelstunde**

Herr Senf spricht die neuen Regelungen des Infektionsschutzgesetzes (bundeseinheitliche Notbremse) an. Danach sind ab einem bestimmten Inzidenzwert Präsenzveranstaltungen jeglicher Art (u.a. auch Praktika) verboten. Wie soll mit den möglicherweise dadurch entstehenden Verzögerungen im Studienablauf umgegangen werden? Die Vorsitzende führt dazu aus, dass sich die LRK dafür einsetzt, dass die Hochschulen von den Regelungen ausgenommen werden und unter Berücksichtigung der Freiheit von Lehre und Forschung, des Infektionsgeschehens auf dem Campus und ihrer Besonderheiten eigene Entscheidungen treffen können. Herr Senf erklärt dazu, dass die Studierenden dies begrüßen, jedoch die derzeitige Regelung zielführend sein kann, insofern Ausnahmen, wie Laborpraktika und Ähnliches, im Gesetz geregelt werden.

#### **I.5 Einhaltung der parteipolitischen Neutralität an der TU Dresden im Vorfeld der Bundestagswahl**

Der Kanzler spricht unter Verweis auf die am 26.09.2021 stattfindende Bundestagswahl und das Rundschreiben D1/5/04 „Regelungen zur Neutralitätspflicht in der Vorwahlzeit“ die Einhaltung der parteipolitischen Neutralität an der TUD im Vorfeld von Wahlen an.

Zur Nachfrage von Frau Flecks, was mit Verbreitung in elektronischer Form gemeint sei, führt der Kanzler aus, dass (partei-)politische Werbematerialien generell nicht über die Systeme der TUD verbreitet werden dürfen.

Zu einer weiteren Nachfrage von Herrn Dr. Kuhnt hinsichtlich überparteilicher Veranstaltungen führt der Kanzler aus, dass Ausnahmen auf Antrag bewilligt werden können. Die Einhaltung des Neutralitätsgebotes hat oberste Priorität.

Der Senat spricht sich für die Einhaltung der parteipolitischen Neutralität an der TUD im Vorfeld (ca. 6 Monate) der Bundestagswahl 2021 aus.

#### **I.6 Grundsätze des Qualitätsmanagementsystems für Studium und Lehre**

Der Prorektor Bildung erläutert die Vorlage.

Herr Senf erklärt das grundsätzliche Einverständnis der Studierenden mit den vorgeschlagenen Änderungen der Grundsätze des Qualitätsmanagementsystems für Studium und Lehre, spricht jedoch folgende, klärungsbedürftige Punkte an:

Es sei eine erheblich größere Zahl an Studiengangskoordinator:innen im Lehramt notwendig. Ein Angebot für Vernetzung und Erfahrungsaustausch wäre zu begrüßen. Der Prorektor Bildung informiert darüber, dass das QM-Team auf der Webseite wöchentliche Beratungsmöglichkeiten anbietet. Der aktuelle Stand zu Vernetzungs- und Austauschformaten wird geprüft.

Weiterhin weist Herr Senf darauf hin, dass ein Qualitätsziel zur Geschlechtergerechtigkeit fehle. Der Prorektor Bildung wird dies im Arbeitskreis Q besprechen.

Frau Prof. Schötz weist auf einen Fehler in der Bezeichnung der Studiengänge hin. Die betreffenden Fächer heißen in den fachwissenschaftlichen Studiengängen Evangelische bzw. Katholische Theologie, in den LA-Studiengängen Evangelische bzw. Katholische Religion (so in der LAPO). Dies wird korrigiert.

**Der Senat beschließt (mehrheitlich mit 20xJa/0xNein/1xEnthaltung) auf Grundlage der am 12.01.2011 beschlossenen und zuletzt mit Beschluss des Senats am 31.01.2015 geänderten Evaluationsordnung und gemäß § 81 Absatz 1 Nr. 11 SächsHSFG die geänderte Fassung der Grundsätze des Qualitätsmanagementsystems für Studium und Lehre mit der genannten Korrektur.**

## I.7 Verschiedenes

Der Prorektor Bildung informiert darüber, dass das ZiLL vom 26.04. bis 07.05.2021 aus personellen Gründen eine verringerte Verfügbarkeit für den E-Learning Support plant. Eine Minimalbetreuung wird aufrechterhalten: Geplante Prüfungsaktivitäten werden wie vereinbart und in vollem Umfang betreut, der First Level Support am ZIH steht ebenso in vollem Umfang zur Verfügung. Bzgl. weiterführender Anfragen und Beratungen, die nicht dringend für das Aufrechterhalten der digitalen Lehre benötigt werden, kann es in dieser Zeit zu Verzögerungen kommen.

Herr Dr. Voigt spricht die Baumaßnahme Universitätsschule an und bittet um Unterstützung durch Senat und Rektorat. Die Vorsitzende informiert darüber, dass dem Rektorat eine entsprechende schriftliche Anfrage vorliegt und ein unterstützendes Antwortschreiben vorbereitet wird. In diesem Zusammenhang informiert die Vorsitzende darüber, dass die wissenschaftliche Begleitung des Schulversuchs und deren institutionelle Verankerung in der TUD derzeit geprüft wird. Es soll eine Forschungsstelle im Bereich GSW angesiedelt werden. Ein Vorschlag und die notwendige Ordnung werden derzeit erarbeitet.

Die Vorsitzende und der Prorektor Bildung stehen in intensivem Kontakt mit dem Bürgermeister für Bildung und Jugend der Stadt Dresden in engem Kontakt. Die Initiative von Frau Prof. Langner zur Mittelakquise wird befürwortet.

Zur Nachfrage, ob ausschließlich Dresdner Schülerinnen und Schüler die Universitätsschule besuchen können, erklärt die Prorektorin Universitätskultur, dass die Grundschulklassen nur von Dresdner Schüler:innen besucht werden können. In den weiterführenden Klassen können sich alle Schüler:innen an der Universitätsschule anmelden.

Herr Thies spricht die am 12.04.2021 stattgefundenene Demonstration „Präsent für Präsenz“ an, an der ca. 10 Studierende teilgenommen haben. Eine Gegendemonstration mit ca. 20 bis 25 Teilnehmenden hat ebenfalls stattgefunden. Das neue Banner vor dem HSZ und ein offener Dialog haben dazu beigetragen, dass die Veranstaltungen friedlich durchgeführt wurden. Die Corona-Maßnahmen der TUD sollten stärker kommuniziert und erklärend begleitet werden. Die TUD sollte zu ihrer Verantwortung als zivile Akteurin stehen.

In diesem Zusammenhang weist die Vorsitzende auf das geplante Impfangebot hin. Hierzu ist die Vorsitzende mit dem Ministerium im Gespräch.

Herr Prof. Czarske weist darauf hin, dass die Maskenpflicht in Gebäuden und auf dem Campus bei größeren Personengruppen von einigen Mitgliedern der TUD nicht eingehalten werden. Hierauf sollte man achten und gegensteuern.

**GRP:Rektorin**  
Digital unterschrieben  
von GRP:Rektorin  
Datum: 2021.06.03  
15:20:41 +02'00'

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Heike Marhenke**  
Digital unterschrieben von  
Heike Marhenke  
Datum: 2021.06.03  
15:06:23 +02'00'

Protokoll: Heike Marhenke

Dezernat 5  
Sachgebiet Forschungsförderung

# Auswahl größerer bewilligter Forschungsvorhaben seit Feb. 2021 im Überblick

9. April 2021

# DFG

## Schwerpunktprogramme

### **Schwerpunktprogramm „Hundert plus Verlängerung der Lebensdauer komplexer Baustrukturen durch intelligente Digitalisierung“**

— Koordinator / Projektleiter: Professor Steffen Marx, Institut für Massivbau

### **Schwerpunktprogramm „Emergente Funktionen der bakteriellen Multizellularität“**

— Koordinator / Projektleiter: Professor Thorsten Mascher, Institut für Mikrobiologie

Für diese SPPs liegen aktuell noch keine Bewilligungen vor.

Quelle: [https://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung\\_nr\\_07/index.html](https://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung_nr_07/index.html)

# BUND

## Auswahl bewilligter Projekte

Akronym	Vorhaben	Projektleiter*in	Bewilligungs- summe	Förderung durch
HuKmeN	Heizen und Kühlen mit einem Netz - Kollektorweber: Technik für geothermische Infrastruktur	Herr Prof. Thomas Herlitzius, Institut für Naturstofftechnik	4.935.189,00 €	BMWi
5G Jena	5G-basierte V2X-Vernetzung zur Steigerung der Verkehrs- sicherheit sowie der Optimierung des multimodalen Verkehrs und der Energieversorgung in Jena	Frau Dr. Birgit Jaekel, Institut für Verkehrstelematik	945.932,58 €	BMVi
BioBox	Entwicklung und Herstellung einer biobasierten Universal- Verpackung für nachhaltigen Produkteinsatz durch den Einsatz innovativer Naturfaserbarrieren	Herr Prof. André Wagenführ, Institut für Naturstofftechnik	930.780,00 € (incl. PP 155.130,00€)	BMBF
innovatiON	Selektive Entfernung monovalenter Ionen aus salzhaltigen Wässern für die Grundwasseranreicherung und Trinkwasseraufbereitung	Herr Prof. André Lerch, Institut für Siedlungs- und Industriewasserwirtschaft Herr Prof. Remmer Sassen, Professur für BWL	791.628,00 € (incl. PP 131.938,00 €)	BMBF
5G Campus++	5G Campusnetzwerke zur Digitalisierung der Produktion für KMU in der Lausitz	Herr Prof. Frank Fitzek, Institut für Nachrichtentechnik	746.571,41 €	BMWi
KORESIL	Ressourceneffiziente und sichere Produktion von Leichtbaustrukturen / TP: Cyberphysikalische Schnittstellen für den mobilen Spritzguss	Herr Prof. Maik Gude, Institut für Leichtbau und Kunststofftechnik	722.444,02 € (incl. PP 120.407,34 €)	BMBF
P.O.S.T.	Chronische Schmerzen – Innovative medizintechnische Lösungen zur Verbesserung von Prävention, Diagnose und Therapie	Herr Prof. Uwe Marschner, Institut für Halbleiter- und Mikrosystemtechnik	713.052,00 € (incl. PP 120.407,34 €)	BMBF
nextWIND	Integration von Systemdienstleistungen in einen neuartigen Windstromrichter mit gesteigerter Effizienz	Herr Prof. Steffen Bernet, Elektrotechnisches Institut	708.372,00 €	BMWi



# EU-Förderprogramme

## Auswahl bewilligter Projekte

Akronym	Vorhaben	Förderprogramm	Projektleiter*in	TUD-KO	Gesamtbudget	TUD Budget
CouReg	Courage haben - unsere Region erleben und gestalten	INTERREG SN-CZ 2014-2020	Dr. Philipp Harfst Philosophische Fakultät	ja	300.547,20 €	183.536,20 €
ACRAS-R	One Health: AMR in environmental reservoirs and Colonizing antibiotic resistant bacteria	AMR D/F	Prof. Thomas Berendonk Umweltwissenschaften	ja	996.567,85 €	466.023,85 €
HEXA-X	A flagship for B5G/6G vision and intelligent fabric of technology enablers connecting human, physical, and digital worlds	Horizon 2020	Prof. Dr. Gerhard Fettweis Prof. Frank Fitzek Elektrotechnik und Informationstechnik	nein	11.916.175,00 €	543.937,50 €
InPlane	Colloidal two-dimensional InP nanocrystals	Horizon 2020   MSCA	Dr. Vladimir Lesnyak MatNat, FR Chemie und Lebensmittelchemie	ja	162.806,40 €	162.806,40 €
ProxDistReg	Implications of tissue stiffness in growth contrTissue stiffness and its implications in different growth rates of regenerating limbs amputated at different levels in salamanders (Ambystoma mexicanum)	Horizon 2020   MSCA	Dr. Tatiana Sandoval Guzmán Center for Regenerative Therapies Dresden (CRTD)	ja	174.806,40 €	174.806,40 €

# PREISE

## Prof Dr. Karl Leo

Blaise Pascal Medal

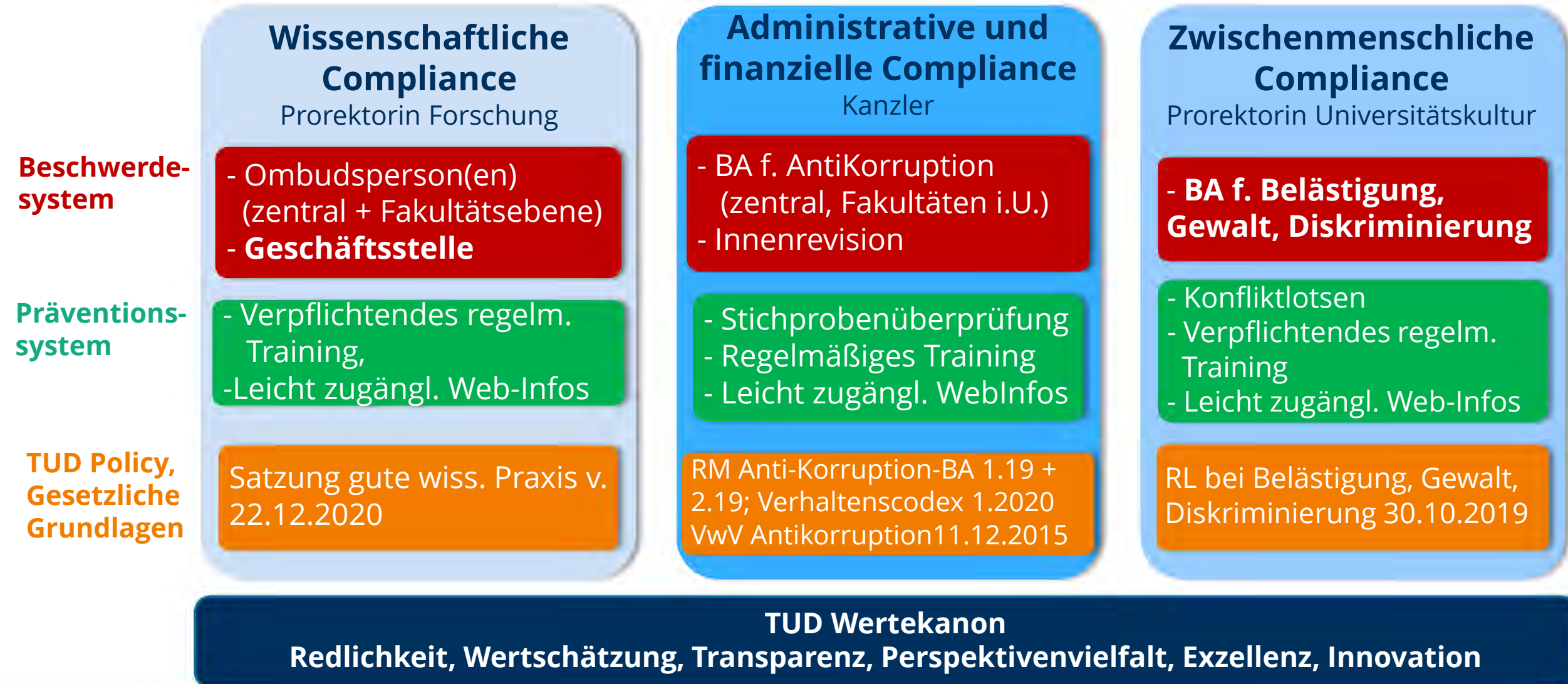
European Academy of Sciences in Physics

## Prof. Dr. Christian Mayr

1. Preis Kategorie 22nm

BMBF Wettbewerb „Energieeffizientes KI-System“

1 Mio Euro Preisgeld



# Weiterentwicklung des TUD Compliance Systems (Compliance Codex)

Einrichtung einer übergreifenden Stabsstelle TUD Compliance (Compliance Officer)

**Beschwerde-  
system**

- Ombudsperson(en)  
(zentral + Fakultätsebene)
- **Geschäftsstelle**

- BA f. AntiKorruption  
(zentral, Fakultäten i.U.)
- Innenrevision

- **BA f. Belästigung,  
Gewalt, Diskriminierung**

**Präventions-  
system**

- Verpflichtendes regelm.  
Training,
- Leicht zugängl. Web-Infos

- Stichprobenüberprüfung
- Regelmäßiges Training
- Leicht zugängl. WebInfos

- Konfliktlotsen
- Verpflichtendes regelm.  
Training
- Leicht zugängl. Web-Infos

**TUD Policy,  
Gesetzliche  
Grundlagen**

Satzung gute wiss. Praxis v.  
22.12.2020

RM Anti-Korruption-BA 1.19 +  
2.19; Verhaltenscodex 1.2020  
VwV Antikorruption 11.12.2015

RL bei Belästigung, Gewalt,  
Diskriminierung 30.10.2019

**TUD Wertekanon**

**Redlichkeit, Wertschätzung, Transparenz, Perspektivenvielfalt, Exzellenz, Innovation**

# Weiterentwicklung des TUD Compliance Systems (Compliance Codex)

Einrichtung einer übergreifenden Stabsstelle TUD Compliance (Compliance Officer)

**Beschwerde-  
system**

Hinweisgebersystem EU- Richtlinie 2019/1937 > TUD Internetplattform bis 12.2021

**Präventions-  
system**

- Verpflichtendes regelm.  
Training,  
- Leicht zugängl. Web-Infos

- Stichprobenüberprüfung  
- Regelmäßiges Training  
- Leicht zugängl. WebInfos

- Konfliktlotsen  
- Verpflichtendes regelm.  
Training  
- Leicht zugängl. Web-Infos

**TUD Policy,  
Gesetzliche  
Grundlagen**

Satzung gute wiss. Praxis v.  
22.12.2020

RM Anti-Korruption-BA 1.19 +  
2.19; Verhaltenscodex 1.2020  
VwV Antikorruption 11.12.2015

RL bei Belästigung, Gewalt,  
Diskriminierung 30.10.2019

**TUD Wertekanon**

**Redlichkeit, Wertschätzung, Transparenz, Perspektivenvielfalt, Exzellenz, Innovation**